

Was machen denn die Tiere im Winter?

Diese Frage beschäftigte uns nach den ersten Nachtfrösten.

- Welche Tiere machen Winterschlaf?
- Welche haben einen warmen Stall?
- Welche verstecken sich in einem Laubhaufen?
- Welche sterben im Winter?
- Welche fliegen in den warmen Süden?
- Welche brauchen unsere Hilfe?

Ganz einfach war die Antwort bei **Kühen** und **Pferden**: die haben einen warmen Stall.

Auch **Katzen** und **Hunde** haben es gut: ein Platz im warmen Wohnzimmer.

Igel fressen sich einen dicken Bauch an und suchen sich ein Plätzchen unter einem Ast- oder Laubhaufen.

Bei **Bären** waren wir anfangs nicht einig, wie sie Fische fangen: mit dem Mund, oder mit den Pranken? Denn die brauchen auch einen dicken Polster für ihren Winterschlaf.

Am schwierigsten aber war die Frage, was machen denn die **Schnecken** im Winter?

Nachdem wir uns nicht einigen konnten, bekam jedes Kind die Hausaufgabe, zuhause nachzufragen, wie sie den Winter überstehen.

Sophias Opa war der Experte: die **Weinbergschnecken** legen im Herbst ihre Eier in die Erde, dann bilden sie einen Kalkdeckel, mit dem sie ihr Haus abdichten. So können sie den Winter überleben.

Was aber machen die **Nacktschnecken**?

Gott sei Dank kann man ja im Internet nachschauen: Sie legen im Herbst Eier in der Erde ab und sterben im Winter.





Im Frühling fanden wir dann tatsächlich Weinbergschnecken mit einem festen Kalkdeckel. Im Terrarium konnten wir beobachten, was passiert. Und tatsächlich, schon nach ein paar Tagen drückte die erste Schnecke ihren Deckel weg – und sie machte sich gleich auf den Weg, vermutlich auf Futtersuche. Ein paar Kinder versorgten unsere „Haustiere“ mit frischem Salat und Gurken. Mathilda hatte sich bereit erklärt, sie übers Wochenende daheim zu versorgen. Der Sonntagsbraten bestand aus Zucchini und Salat!

Da im warmen Behälter so langsam alle Schnecken herauskrochen, konnten wir sie nicht mehr so gut unterscheiden. Lea brachte uns verschieden farbigen Nagellack mit, damit markierten wir nun die Häuser: die schnellste Schnecke bekam einen roten Punkt, wir haben sie Emma genannt. Einen grünen Punkt bekam Lisa, Susi silber, Lukas lila und Jakob bekam einen blauen Punkt.

Vor den Osterferien brachten wir unsere Freunde in den Garten und sind gespannt, ob wir später vielleicht mal eine Schnecke mit buntem Punkt auf dem Haus entdecken.